**Bericht dritte Ferienwoche:**

Das außerschulische Bildungsprogramm der dritten Ferienwoche in der OGS der Johann-Wallraf-Schule stand unter dem Thema“ Rund um den Wald“.

Die Kinder lernten unterschiedliche Baumarten und Tiere des Waldes kennen.

Zwei Vormittage verbrachten die Kinder im Wald, wurden aber zuvor über die „Waldregeln“ und das richtige Verhalten im Wald aufgeklärt.

Auch über die „Stockwerke“ eines Waldes erfuhren die Kinder viel Wissenswertes und dass man den Aufbau des Waldes mit einem Haus vergleichen kann: Die Wurzelschicht bildet dabei den Keller, die Bodenschicht das Erdgeschoss und die Krautschicht den ersten Stock, die Strauchschicht den zweiten Stock und die Baumschicht das Dachgeschoss.

Im Wald wurden verschiedene Materialien, wie Moos, Zweige, Tannenzapfen etc. gesammelt und am Nachmittag bauten sich die Kinder ihren kleinen Wald im Einmachglas.

Ebenfalls diente das Sammeln der unterschiedlichen Waldmaterialien dazu, Naturmandalas auf dem Schulhof zu legen und Natur-Traumfänger zu basteln.

Durch den Bau von Kobeln und Waldbuden im Wald und verschiedene Tierspiele erfuhren die Kinder viel über die Verhaltensweisen einiger Tiere, vor allem die des Eichhörnchens.

Bunt angemalte Vogelhäuser zieren so manchen Garten der Kinder nach den Ferien.

Ein Höhepunkt der Woche war auch der Ausflug zum Panarbora in Waldbröl.

Dort erlebten die Kinder den Baumwipfelpfad und seine interaktiven Natur-Lerninseln bei einer Führung mit einem Waldhüter. Anschließend hatten sie Spaß im Heckenirrgarten, auf dem Abenteuerspielplatz und bestiegen einen Aussichtturm.

Eine rund um großartige Woche, mit vielen neuen Eindrücken ist zu Ende!